Jugendfeuerwehr Karlsruhe
Zeltlager 2016 - Lemberg

Die Lagerzeitung - Ausgabe 5 - Seite 1 - Dienstag - 23.08.2016 -

Über Stock und Stein

Ein Tag zuvor . Beim Erkunden der hier verfügbaren Wanderstrecken ist die Zeltlagerleitung zufällig auf einen Wanderführer gestoßen. Er und sein Wandergefährte waren gerade auf dem Rückweg einer 20km Tour.

Er gab ihnen empfehlenswerte Aussichtspunkte und schlug eine Route vor. Verdutzt schaute die Zeltlagerleitung als er sein Terminplan zückte und meine dass er morgen früh für eine Führung Zeit hätte. Hätte es nicht laufen können.

Wie versprochen Stand der Wanderführer um 9:30 Uhr am Zeltplatz und war zum Abmarsch bereit. Zu Beginn liefen sie auf dem roten Wanderweg „Lemberg Rothenberg-Weg “, den die Gruppe aber rasch verlies um zu den großen Felsen zu gelangen. Dort angekommen ging es weiter in Richtung der Aussichtsplattform. Von dort aus kann man kilometerweit über den Lemberger Wald hinweg schauen.

Von der zweiten Plattform aus hatte man einen Blick auf Lemberg. Nach guten 90 Minuten wurde der Rückmarsch angetreten.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal an Alwin für die Führung bedanken.

Workshops

Das Nachmittagsprogramm teilte sich in fünf verschiedene Workshops auf, die meisten waren mit vorbereitenden Tätigkeiten für die Lagerdisco verbunden.

Im ersten Workshop wurde ein Thema für die Lagerdisco erarbeitet, darunter die Kleiderordnung und Dekoration.

Herausgeber ist die Jugendfeuerwehr Karlsruhe. Alle Rechte vorbehalten.
Die Verwendung von Text, Bildern und anderen redaktionellen Inhalten bedarf einer ausdrücklichen Erlaubnis des Herausgebers.

Jugendfeuerwehr Karlsruhe
Zeltlager 2016 - Lemberg

Die Lagerzeitung - Ausgabe 5 - Seite 2 - Dienstag - 23.08.2016 -

Bei Nummer zwei wurden nicht alkoholische Cocktails ausgesucht und getestet, man möchte ja nur die Besten der Besten anbieten.

Ein weiterer Workshop kümmerte sich um das Naschwerk. Auf dem Einkaufzettel standen die Zutaten für Faltenbrot, Dips und Muffins. Nach dem alles eingekauft war ging es ans Zubereiten. Das Faltenbrot bekam vor dem Backen noch eine Kräuterbutterfüllung und die fertigen Muffins wurden noch liebevoll dekoriert.

Sitzgelegenheiten dürfen nie fehlen, der vierte Workshop baute deswegen aus Kanthölzern, Nägeln, Schaumstoff und Stoff mehrere Stühle.

Der letzte Workshop bot einem die Möglichkeit sich eine Sporttasche zu bemalen. Hier entstanden die verschiedensten Motive.

Der Kampf geht weiter

Heute fand der vierte Wettkampftag der Spalthämmer statt. Alle Zuschauer und Teilnehmer waren auf den Ausgang gespannt. In den Vorrunden zeigte sich, dass der Gegner in den meisten Fällen kein Durchhaltevermögen und Standfestigkeit hatte. Dennoch waren die Herausforderer und Zuschauer auf den Ausgang dieser Partie gespannt, zumal zu Beginn der Name des Gegners noch nicht feststand. Ebenso war das Kampfgewicht und die Kampfklasse nicht bekannt.

Eine weitere Neuerung war auch, dass vier Herausforderer gegen einen Gegner antraten, die Tage zuvor waren es nur zwei gegen einen. Die meisten würden dies jetzt als feige bezeichnen, aber sie wissen nicht, dass der Gegner ein Kampfgewicht von 200kg hatte.

Schwer bewaffnet gingen sie in den Ring und begannen den Gegner weich zu klopfen. Es zeigte sich recht schnell, dass der Gegner widerspenstig war, aber dennoch keine Chan-

Herausgeber ist die Jugendfeuerwehr Karlsruhe. Alle Rechte vorbehalten.
Die Verwendung von Text, Bildern und anderen redaktionellen Inhalten bedarf einer ausdrücklichen Erlaubnis des Herausgebers.

ce hatte den Kampf zu gewinnen. Nach circa einer Stunde harter Arbeit wurde die Halbzeit geläutet und die Kämpfer wurden mit ausreichen Wasser versorgt.

Nach einer weiteren Stunde schweißtreibender Arbeit kam der ersehnte Mannschaftswechsel. Die ausgeruhte zweite Mannschaft begann ohne Verschnaufpause für den Gegner auf ihn einzuschlagen. Circa 50 Minuten später passierte es. Es kam zu einer folgescheren Unfall. Einer der involvierten Helfer brach sich das Genick und blieb reglos liegen. Ersthelfer Vorort versuchten noch zu helfen aber es war zu spät.

Anlässlich dieser Tragödie wurde der Wettkampf sofort beendet und die Aufräumarbeiten begannen. Wir bekunden der Familie des Verstorbenen unser Beileid und stehen ihnen in den nächsten Wochen und Monaten beiseite.

Das große Schnibbeln

An die Messer - Fertig - Los! Die Akkord-Schnibbler fingen gegen 10 Uhr mit ihrer Arbeit an. Es standen mehrere Kilo Karotten und Kartoffeln bereit, diese schälen und schneiden mussten. Um diese Mammutaufgabe bewältigen zu können holten Sie sich Unterstützung bei den Jugendlichen. Ebenso wurde der Besuch mit eingespannt.
Das ganze Gemüse wird morgen für das Abendessen benötigt.

Die Wettervorhersage von morgen 24.08.2016

Morgens:	18C	klarer Himmel
Mittags:	28°C	klarer Himmel
Abends:	22°C	klarer Himmel

Herausgeber ist die Jugendfeuerwehr Karlsruhe. Alle Rechte vorbehalten.
Die Verwendung von Text, Bildern und anderen redaktionellen Inhalten bedarf einer ausdrücklichen Erlaubnis des Herausgebers.